

SVW

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Wohnen**

Band (Jahr): **84 (2009)**

Heft 10

PDF erstellt am: **22.09.2024**

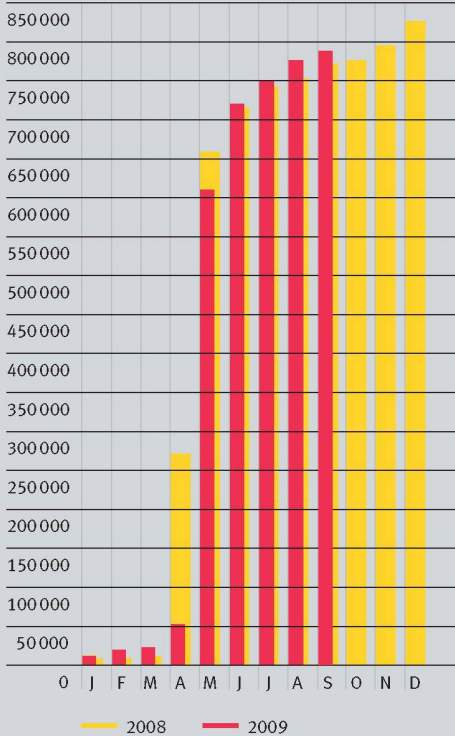
Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Spendenbarometer (in CHF)



Sparsame Bündner Genossenschaft

Die Wohngenossenschaft Stickerei Neubach in Chur wurde im Herbst 2000 gegründet, um eine vom Abbruch bedrohte Liegenschaft in Chur zu kaufen und diese der Spekulation zu entziehen. Die Genossenschaft legte in der Folge grossen Wert darauf, mit den Mietzinseinnahmen regelmässig einen Erneuerungsfonds zu äufnen und nur so viel Geld auszugeben, wie tatsächlich vorhanden war. Dank diesem umsichtigen Geschäftsgebaren sind die finanziellen Kennzahlen heute sehr gut.

Dennoch wurden die Verantwortlichen nun von der Situation überrascht, dass die Kosten für die notwendige Gesamterneuerung einer Wohnung ihre finanziellen Möglichkeiten zu sprengen drohen. In dieser hatte während 45 Jahren die gleiche Mieterschaft gewohnt; während dieser Zeit waren in der Wohnung keine Investitionen vorgenommen worden.

Eigentlich verlangt die Stiftung Solidaritätsfonds für Darlehen minimale Investitionskosten und einen minimalen Anteil wertvermehrender Kosten. Obwohl die Genossenschaft diese Vorgaben nicht einhalten kann, bewilligte der Stiftungsrat aufgrund der trotzdem vorhandenen Sicherheit zur Mitfinanzierung der Sanierung ein Darlehen von CHF 75 000.

Balz Christen, SVW, Bucheggstrasse 109, 8042 Zürich, Telefon 044 360 26 55, www.svw.ch/solidaritaetsfonds

SVW Schweiz

Astrid Fischer: 10 Jahre SVW

Am 1. Oktober konnte unsere Mitarbeiterin Astrid Fischer das 10-Jahr-Dienstjubiläum beim SVW feiern. Astrid Fischer ist zuständig für den Bereich Verbandssekretariat, Mitglieder und Events. Bereits vor ihrer Anstellung beim SVW sammelte sie Verbandserfahrung als politische Sekretärin des VPOD. Nach der kaufmännischen Lehre



und einer Fortbildung im Gesundheitswesen war sie vorwiegend in der Verwaltung der Gesundheitsdirektion des Kantons Zürich und der Universität Zürich tätig. Seither hat sich Astrid Fischer verschiedentlich weitergebildet, unter anderem in Kursen für Management in Non-Profit-Organisationen, Projektmanagement und Informatik.

Im vergangenen Jahrzehnt gelang es Astrid Fischer, in Zusammenarbeit mit den Regionalverbänden den Mitgliederbestand des SVW um 100 Genossenschaften und weitere gemeinnützige Wohnbauträger auf gegen 1000 auszubauen und einen respektablen Stock von rund 170 Fördermitgliedern zu bilden. Diese Arbeit verlangt einiges an Ausdauer und Hartnäckigkeit und ist – ebenso wie die fortwährende Mitgliederpflege – vital für unsere Organisation. Wir gratulieren Astrid Fischer herzlich zum 10-Jahr-Jubiläum und wünschen ihr weiterhin eine erfolgreiche Verbandstätigkeit. (su)

Unterhalt: Eine Aufgabe mit vielen Facetten

Wer den Liegenschaftsunterhalt gut planen will, muss einerseits das Gebäude im Auge behalten, andererseits aber auch an die Menschen denken, die darin wohnen oder für den Unterhalt zuständig sind. Im SVW-Kurs «Liegenschaftsunterhalt in Wohnbaugenossenschaften» lernen Sie, die Sache mit System anzugehen. Dabei kommen auch

die Regeln für den Gebrauch der Gebäude und die Pflichtenhefte der Verantwortlichen zur Sprache. Der Kurs findet am 20. Oktober 2009 im Restaurant Kreuz in Nidau bei Biel statt (18 bis 21 Uhr, vom Bahnhof Biel einfach zu erreichen).

Interessiert? Dann melden Sie sich hier an: www.bildung-wohnen.ch (ho)

Sektion Zürich

Manpower für die SVW-Wohnbauoffensive

An seiner diesjährigen Generalversammlung beschloss der SVW Zürich ein Programm, um den gemeinnützigen Wohnungsbau ausserhalb der Stadt Zürich anzukurbeln (siehe *wohnen* 6/2009). Insbesondere sollen die dortigen Genossenschaften vernetzt und unterstützt und die Kooperation mit den Gemeinden gesucht werden.

Nun konnte die Sektion Zürich für diese herausfordernde Aufgabe einen Projektleiter gewinnen, der wohl einigen Zürcher Genossenschaftsvertretern kein Unbekannter ist: Manuel Knuchel ist Architekt und Präsident der Genossenschaft Kalkbreite. Er hat seine Tätigkeit Ende September aufgenommen und wurde vorerst für zwei Jahre verpflichtet. Als erstes wird er Grundlagen erarbeiten, bevor er den Kontakt mit Genossenschaften und Gemeinden aufnimmt. Zur Unterstützung des Projekts ist bereits

eine an die Gemeindebehörden gerichtete Broschüre entstanden. Sie wird demnächst auf www.svw-zh.ch zusammen mit anderen Dokumenten auf einer eigens für die Wohnbauoffensive eingerichteten Unterseite aufgeschaltet. Kontakt: Telefon 043 204 06 35, manuel.knuchel@svw-zh.ch

(hcd)

